Friedrich-Dessauer-Schule

Tagesbericht 21.04.2015

von Janina Keilich

Abreise

Ein letztes Frühstück sowie ein letzter Check der Häuser und schon stand der Bus vor der Tür. Die letzten Tage sind wie im Flug vergangen und der Abschied vom Kinderzentrum und den neu gewonnen Freunden kam doch viel zu schnell. Auch die Kids, die uns tatkräftig auf der Baustelle unterstützt haben, kamen, um uns zu verabschieden. Die ein oder andere Träne war bei den Kleinen nicht mehr zurückzuhalten, was uns den Abschied nicht unbedingt erleichterte. Dennoch freuten wir uns auch auf Zuhause und ein leckeres Schnitzel mit einem Berg Pommes (eventuell auch mit einem Rote Beete Salat :)).

Olga und Bekmyrat begleiteten uns noch bis zur Taschenkontrolle am Flughafen und verabschiedeten uns dort sehr herzlich. Das Einchecken und die Passkontrolle verliefen, wie auch auf dem Hinflug, unproblematisch und schneller als wir gucken konnten, saßen wir wieder im Flieger, der uns von Minsk nach Frankfurt bringen sollte. In Frankfurt angekommen, verlief die Gepäckausgabe so schnell, dass wir noch ca. 30 min Zeit hatten, bis uns Frank Donecker mit seinem Bus abholen wollte. So konnte die Zeit dazu genutzt werden, dem Restaurant mit dem großen gelben M einen Besuch abzustatten. Müde aber zufrieden stiegen wir gegen 15 Uhr in den Bus und fuhren nach Limburg.

Zuhause angekommen, hatte wohl jeder ein wenig Schlaf nachzuholen. Doch, da sind wir uns sicher, die Eindrücke, die jeder Einzelne von uns aus Weißrussland und dem Kinderzentrum mitgenommen hat, werden bleiben! Sicher ist auch, dass der Kontakt sowohl zum Kinderzentrum als auch zur weißrussischen Berufsschule, aber insbesondere die Freundschaft zu den Schülern bestehen bleiben sollen.